

INHALT

Einleitung	7
------------------	---

I.

TAL ILAN

Folgenreiche Lektüren:

Gender in Raschis Kommentar zum babylonischen Talmud	21
--	----

JUDITH R. BASKIN

Geschlechterverhältnisse und rituelles Tauchbad

im mittelalterlichen Aschkenas	51
--------------------------------------	----

BIRGIT E. KLEIN

„Der Mann – ein Fehlkauf“

Entwicklungen im Ehegüterrecht und die Folgen für

das Geschlechterverhältnis im spätmittelalterlichen Aschkenas ...	69
---	----

RUTH BERGER

Jiddische ethische Literatur

zu Autorität und Macht in Familie und Haushalt	101
--	-----

CHAVA TURNIANSKY

Die Erzählungen in Glikl Hamelns Werk und ihre Quellen	121
--	-----

II.

DEBORAH HERTZ

Amalie Beer als Schirmherrin bürgerlicher Kultur

und religiöser Reform	149
-----------------------------	-----

CARSTEN WILKE

„Das Princip der jüdischen Ehe“

Eine Rabbinerkontroverse im 19. Jahrhundert 177

DESANKA SCHWARA

Zwischen traditioneller Norm und Akkulturation:

Junge Tagebuchschreiberinnen und -schreiber aus Osteuropa 201

III.

MICHAEL GLUZMAN

Verwirrung der Geschlechter auf Jüdisch:

Der Zionismus und das Schauspiel des grotesken Leibes 231

IRIS PARUSH

Die hebräische Sprache – Männerwerkzeug oder Frauenkleid? 259

ASTRID SCHMETTERLING

Charlotte Salomons *Leben? oder Theater?*

Ein Werk jenseits der Assimilation 286

Abkürzungen 305

Personenregister 307

Die Autorinnen und Autoren 311

Abbildungsnachweis 312